

1

+

1

=

3

LESEPROBE

wiesl



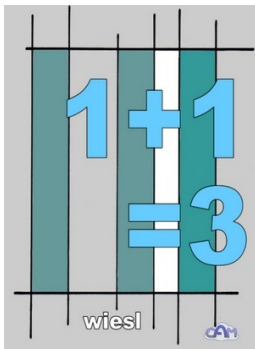
1+1=3

Selbst in der entferntesten Ferne der an für sich nicht enden wollenden Weite des Kosmos wird dem Vergnügen gefrönt.

Ein Vergnügen, welches einen tiefen Einblick in die Mentalität und Psyche von Außerirdischen voraussetzt.

Ja, zur Bedingung wird, um ein positives Endergebnis zu erreichen. Als Spielregel dient ein halbstündiges Studium historischer Daten der letzten sechs Stunden.

Es gilt die Erkenntnis, dass auch in fremden Galaxien das Motto »Algen und Spiele« seine Wahrhaftigkeit in sich trägt ...



1+1=3

Wiesl

ISBN-10: 3-939610-17-8

ISBN-13: 978-3-939610-17-5

Best.-Nr.: 0699

Preis: 9,80 €

Vorwort

Angenommen es gibt außerirdische Intelligenz in Wesensform. Wie würden sie ihren Alltag gestalten? Wenn sie Brot – Algen – bakterielles Festgebilde – schleimartige Gallerte – Steine – Butter – oder sonstige Nahrungsmittel zur Verfügung hätten.

Was wäre noch notwendig, um ein Gesellschaftsgefüge mit Sinn zu erfüllen?

Spiele.

Dieser Gedanke ist scheinbar bereits vor tausenden Jahren telepathiert worden. Nun oblag es mir als Empfangsstation, eines dieser Spiele und dessen Regeln, ins menschliche Begreifsstadium zu übersetzen.

Ich brauchte mich also nur hinzusetzen, die notwendigen mechanischen Geräte zu aktivieren und flugs war das Manifest in Stein gemeißelt.

Danach übersetzte ich ohne nachzudenken (ausgewähltes Medium) die Schriftzeichen in eine deutsche Sprache. Fürderhin bestellte ich ein paar hundert Lastwagenfahrten, um die Steine aus meinem Garten zu entsorgen. Verwischte die Spuren des Baggers auf meinem englischen Rasen und war froh, dass wir Papier und Schreibmaschine bereits erfunden haben.

Als Vorgeschmack auf die Lektüre will ich vorab die Spielregeln bekannt geben:

- 1) Zwei bis vierzehn außerirdische Wesen, die irgendeine körperliche Gestalt vorweisen können.
- 2) Die Altersgruppe obliegt der jeweiligen Zeitrechnung der teilnehmenden Spezies.
- 3) Die Ernsthaftigkeit der Spieler ist in der galaktischen Norm 17b geregelt.

- 4) Wird Norm 17b verletzt, tritt 38c in Kraft, welche mit der atomaren Auflösung des der Unernsthaftigkeit Erwischten und gleichzeitig Verurteilten endet. Der Betroffene kann sein Verderben nicht mehr erleben.
- 5) 38c ist noch nie angewendet worden, außer bei AX14R37BI22L, doch der war vorher auch nicht dabei.
- 6) Das Spiel ist ein Spiel (nur für Außerirdische).
- 7) Das Spiel ist wissenschaftlich der Gefühlstheorie untergeordnet und es ist daher nicht erlaubt, Statistiken und Taschenrechner als Hilfsmittel zu rechtfertigen.
- 8) Das Spiel ist detailgenau durchzuführen – bis zum kleinsten Fingernagel – wobei der Dreck darunter vernachlässigt werden kann.
- 9) Das Ganze ist zu genießen und die vermeintliche Strenge der Regeln als zu bürokratisch (Gewohnheitskultur) aufzufassen.
- 10) Das Spielergebnis darf nicht kopiert werden, denn die Urheberrechte liegen im ARGEN (Alien Registratur für Geschöpfe, Einmachgläser und sonstigen Nonsens).
- 11) Heerbeert darf nicht mitspielen (bürokratische Scherzfloskel).
- 12) bis 49) sind selbst aufzustellen
- 50) Viel Spaß Viel Freude Viel Ruhm und Ehre Viel Erfolg Viel Glück Viel

Zufriedenheit viel Viel Viel ... Bussi Bussi

Bei schlechter Kenntnisnahme obiger Spielregeln würde ich meinen, dass der Drang nach Mehr über dieses Buch bereits mit einem angemessenen Zungenschmalzer zum Ausdruck kommen müsste.

Es sei noch erwähnt, dass irgendwo im entfernten All eine Spezies existiert, welche diese Ausdrucksform der Vorfriede

gesetzlich verboten hat. Die Zungenvolumina derer beträgt 8 bis 10 m³ und sie sind gar freudige Gesellen – innen. Es wäre ganz einfach zu laut.

Irgendwo im Universum

Es war wieder soweit ... irgendwo im Universum ... die Wesen hatten wieder Freizeit und trafen sich in ihrer Stammkneipe ... Flexibel hieß das Lokal.

Wie üblich war zum Aufwärmen Small Talk angesagt, um sich des späteren dem neuen Spiel zu widmen.

»Wisst ihr, dass man die Quadratur des Kreises gelöst hat?«

»Unmöglich – das letzte Rätsel des Universums – wie?«

»Man nahm eine runde Tischplatte mit 2 Metern Durchmesser und bedeckte sie mit einem quadratischen Tischtuch $s = 1,5707963$. So hatte man den gleichen Umfang mit verschiedener Grundfläche, aber wahrscheinlich auch einen gedeckten Tisch. Nun verschob man die Tischplatte reliefartig so weit, bis das quadratische Tischtuch die ganze Fläche bedeckte. Da der Tisch aber ohne runde Oberfläche beschissen aussah, schmiss man ihn mit der Tischdecke in die fünfte Dimension, wo er sich wieder zurückverformte und das Tischtuch sich der zurückverformten Oberfläche anpasste. Dies hatte zwar niemand der Anwesenden gesehen, doch von Berichten Reisender aus der 7. Dimension war die Kunde, dass sie in der 5. Dimension einen perfekt gedeckten Tisch gesehen hatten. Man schloss daraus, dass das Experiment geglückt sei und entwickelte die passende Formel. Rätsel: Dimension = nicht mehr unbekannt (Worte), $1+1=3$ (Zahlen).«

»Und was soll das ganze erklären?«

»Nichts.«

»Ich hatte schon immer den wissenschaftlichen Verdacht, dass das ‚Nichts‘ der Ort aller nicht gelösten Antworten ist.«

»Die Spezies der Sucher hat sich auf einem baumlosen Planeten angesiedelt um wieder den Wald zu sehen.«

»Kennst du die Zwölf Zwischentonmusik?«

»Ja – aber ich habe sie noch nie gehört.«

»Gestern hatte ich meinen sportlichen Tag. Ich machte so viele Felgeaufschwünge, dass man mir einen Job als Ventilator anbot.«

»Wesen von einem anderen Planeten haben vor tausend Jahren ein Schachspiel begonnen. Das Schachbrett hat 64 x 64 Felder, 64 Bauern, 20 Türme, 20 Läufer, 20 Springer, 1 Dame, 1 König und 2 Freifelder nach Wahl.«

»Wie ist es ausgegangen?«

»Keine Ahnung – sie spielen noch immer.«

»Einem Wesen soll es gelungen sein das oberste Geschöpf zu treffen.«

»Was hat es getan, gesagt oder gar prophezeit?«

»Es schnitt sich die Zehennägel, fragte nach der Zeit und sprach: ‚In Zukunft lasse ich sie nicht mehr so lange wachsen.‘«

Nach dem Ende dieser fruchtbaren Gespräche wollten die Wesen wieder einmal dem Spiele frönen.

Aus dem vielfältigen Angebot wählten sie BIOLOGICAL II (Traum & Wirklichkeit). Sie wechselten in den Spielraum und machten es sich gemütlich.

Am Display erschien der Inhalt, die Legende des Spiels:

Dis – Haben Träume und Phantasie Auswirkungen auf das reale Leben.

Sind Träume und Phantasie:

- 1) vorhersehbar
- 2) manipulierbar
- 3) relevant
- 4) Tatsachen
- 5) unrealistisch
- 6) vorhanden

Ihre Erfahrungswerte geben die Antworten auf diese Fragen und bestimmen, ob Sie das Spiel erfolgreich beenden.

Spielregel:

- 1) Wählen Sie einen Planeten und die darauf lebende Spezies.
- 2) Wählen Sie die Art und den Inhalt Ihrer Botschaft.
- 3) Senden Sie die Botschaft an verschiedene Punkte des Planeten Ihrer Wahl
- 4) Geben Sie keine Hinweise zum besseren Verständnis des Empfängers
- 5) Erkunden Sie die artspezifischen Eigenschaften (Landschaft, Klima, Mentalität, etc ...)
- 6) Schätzen Sie die Sachlage und geben Sie Ihre Meinung der Auswirkung Ihrer Botschaft ein
- 7) Beeinflussen Sie auf keinen Fall die Entscheidungen der ausgewählten Spezies/n
- 8) Aktivieren Sie die intergalaktische Datenübertragung
- 9) Machen Sie auf gemütlich und genießen Sie die Ereignisse

Spielziel:

Geben Sie eine Zusammenfassung Ihrer Träume und Phantasien ein. Bei Abschluss Ihrer Eingaben wird ein Realitätscheck durchgeführt und dadurch das Übereinstimmungspotential überprüft.

Viel Vergnügen!

Die Wesen wählten die Erde und Menschen. Zum besseren Verständnis verwandelten sie ihre eigenen Körper in menschliche und kleideten sich dem Anlass entsprechend.

»Oh, du gar hässlicher Wicht.«

»Viel schöner bist du auch nicht.«

Nach kurzen, eindeutig zweideutigen Bemerkungen war dem Spielbeginn nichts mehr im Wege. Sie einigten sich, dass jeder

von ihnen einen Punkt bestimmen sollte und diesen auch zu dokumentieren. Bei schwierigen Aufgaben sollte eine Gemeinschaftsentscheidung getroffen werden.

Das Spiel

Dis:

die Erdbewohner haben ihre Orte, Städte, Länder mit Namen versehen. Wollen Sie eine alphabetische Reihenfolge oder den Zufallsgenerator?

Nach kurzer Überlegung entschieden sich die Wesen für eine alphabetische Reihenfolge.

Dis:

die ausgewählte Nation wird angezeigt und Sie bestimmen mit dem Cursor die punktgenaue Position, an der ihre Botschaft landen soll.

Der Inhalt und die optische Gestaltung der Botschaft sind ihrer Phantasie überlassen.

Bevor Sie das Spiel beginnen, ist die Botschaft einzuscannen und mit ENTER zu bestätigen.

Ihre Art der Botschaft ist das Spielziel.

Nach reichlichen Überlegungen und unter Einfluss ihrer vielfältigen psychologischen Fähigkeiten wurde einstimmig der Inhalt und das Ziel der Botschaft definiert.

»Es soll eine Art Unbekannte sein, ohne zu bestimmen, welcher Art das Unbekannte ist.«

Sie waren sich einig, dies würde jede Menge Spielraum für Traum und Phantasie ermöglichen.

»Scannen.«

Die Vorfreude, dass dieser Gedanke – dieser Plan keinen im Universum unberührt lassen könnte, ließ die Wesen sofort in einen erwartungsvollen Spielrausch verfallen.

Dis:

Die erste Nation ist Afghanistan.

Nach Studium der gegebenen Legende, wurde ein Wesen ausgewählt, die Position zu bestimmen (punktgenau) und das Statement (vorgefasste Meinung der darauf folgenden Reaktion) abzugeben.

»Erste Frage – wie erreichen wir das geistige Niveau der Menschen?«

Dis:

benützen Sie die vorhandenen Kopfhörer und Sie werden durch das Programm – ‚Weniger als Null ist doch möglich‘ – in die Geisteswelt der ausgewählten Spezies eingeführt. Keine Angst, es ist nicht mit bleibenden geistigen Schäden zu rechnen – Sie können das Niveau jederzeit durch Willenskraft wieder verlassen. Es ist kein Fall bekannt, dass ein Spieler dies nicht wollte.

»Zweite Frage – zur Sicherheit – wer programmierte das System?«

Dis:

ICH.

»Du?«

Dis:

Nein ICH – der zusammengefasste Individualcharakter jeder einzelnen Spezies die es im Universum gibt.

»Dritte Frage – wer oder was ist ICH?«

Dis:

Intergalactic Character Hunting – eine Vereinigung von Jägern nach den verschiedensten Meinungen.

Die Wesen waren beruhigt und konzentrierten sich auf das Spiel. Die Auskünfte reichten ihnen zu einem ungetrübten Spielvergnügen, denn sie wussten, ICH war eine Organisation, der man vertrauen konnte. Ihr hehres Motto ‚Wir lösen alle Probleme selbst.‘ kann nicht gesteigert werden. Das Spiel konnte beginnen.

Afghanistan

Dis: Sie erhalten Kurzinfor. Weitere Details unter ‚Jetzt wollen wir aber mehr wissen‘.

Vielvölkerstaat mit 5 % Paschtunen, 20 % Tadschiken, 9 % Hazara und der Rest Turkmenen, Usbeken, Kirgisen, Kisilbasch, Belutschen u.v.a. Patriarchische Gesellschaftsstruktur. Nach jahrzehntelangem Krieg vielleicht bereit zu Neuanfang.

Gemütlich saß er in seinem Vorgarten, als sich vor ihm eine kleine Sandwolke bildete. Erschrocken und erstaunt wartete er bis sich diese verzogen hatte. Jetzt sah er den Behälter und öffnete diesen, wo er die Botschaft fand. ‚Sie gehört nur mir‘, war sein erster Gedanke. Doch mit der Zeit und mit der Mühe, die Botschaft zu entschlüsseln, breitete sich das Ereignis binnen einer halben Stunde wie ein Lauffeuer durch das Land aus. Sofort wurde die Loja Dschirga einberufen. Nach wochenlangen Beratungen einigte man sich, dass alles so bleiben sollte wie es ist, denn keiner wollte einen m² seiner Macht abgeben. Ergodessen wurde die Botschaft so gedeutet: Ehre, Macht und Wissen – denen die im Stehen pissen. Was die Männer nicht wussten, war die Tatsache, dass des Erstempfängers Frau ein fotografisches Gedächtnis besaß und deshalb ein kurzer Blick auf die Nachricht genügte, um das Lauffeuer unter den Frauen auszubreiten. Die Moja Dschirga wurde einberufen. ‚Es liegt an uns die Botschaft zu interpretieren, denn die Männer deuten sie sicher – Ehre, Macht und Wissen, denen die im Stehen pissen. Das könnten wir ebenfalls, doch ist der Inhalt sicher anderweitig gelagert.‘ Alsbald deuteten sie einen Zehn-Punkte-Katalog aus der Botschaft:

- 1) Freiwillige Wahl der Bekleidung, beginnend bei der Unterhose
- 2) Männer verlieren die psychologische Angst vor Frauen und werden richtige Männer
- 3) Auch wir können Bücher aller Art lesen und verstehen
- 4) Umdeutung der toten Worte: Mut, Ehre, Stolz und Tapferkeit in lebende
- 5) Kanonen füllen nicht den Magen
- 6) Umleitung der Arbeitskraft für den Stellungsbau in den Schulbau (sie dürfen sie bumm päng bumm benennen)
- 7) Dringende Mitteilung – die Waschmaschine wurde bereits erfunden – sie funktioniert auch mit Trinkwasser
- 8) Der Hindukusch ist keine Gefängnismauer
- 9) Endlich das heutige Datum akzeptieren
- 10) Erst Brot – dann Spiele

Ägypten

Dis: zu 80 % arabisierte Ägypter + Sudanesen, Europäer, Berber und Beduinen. Das gesamte Siedlungsgebiet (Nilufer, Oasen) nimmt nur 3,5 % der Staatsfläche ein. Der Rest ist Wüste.

Er war Archäologe und gerade dabei die letzten Rätsel der vergangenen Hochkultur zu lösen, als die Botschaft genau auf seinen Schreibtisch fiel.

„Vielleicht ist es der architektonische Hinweis, warum wir früher Gebäude mit tausendjähriger Haltbarkeit bauten und heute stürzen sie oft nach fünf Jahren ein. Oder die Gebrauchsanweisung, wie man die globale Anerkennungsleiter emporsteigt. Hoffentlich ist es nicht wieder ein Rätsel und wir leben weiter in der Vergangenheit ohne Plan für die Zukunft. Praktisch gesehen wäre es gut, wenn es der Plan für die Quelle der Nahrung ist. Es könnte aber auch ein Hilfsmittel zur Überwindung der Angst der Mächtigen, dass alle lesen und schreiben lernen, sein.“

Zu Hause bei seiner Frau und seinen sechs Kindern angekommen, formierte sich sofort der Familienrat. „Mama und Papa habe ich gleich lieb – steht da“, rief der Kleinste.

„Zu Hause ist es am schönsten, wenn man eines hat“, riefen drei andere Kinder.

„Wenn ich groß bin, möchte ich eine Frau sein und meinen Mann selbst aussuchen“, rief die Älteste. „Denn das steht hier geschrieben.“

„Wenn ich groß bin, möchte ich ein Mann sein und selbst eine Frau finden – steht hier geschrieben“, sprach der Älteste.

„Als Mutter möchte ich, dass ihr alle glücklich werdet. Als Frau möchte ich für mich – schön sein. Als Ägypterin möchte ich, dass dies in dieser Botschaft steckt.“

Dem Mann waren die Deutungen zu viel und er warf die Botschaft aus dem Fenster, wobei diese am Tisch der Nachbarfamilie landete. Dort wiederholten sich die Deutungen und auch die finale Reaktion. So bekam ganz Ägypten die Botschaft und am Ende ergab sich folgende Schlusslösung: Wir haben eine tolle Vergangenheit – aber das ist ein Rätsel.

Albanien

Dis: Zu 98 % Albaner – die streng zentralistisch geleitete Planwirtschaft wird liberalisiert – die Menschen folgen danach.

Die Botschaft fiel genau durch ihr Hausdach und riss ein großes Loch hinein. Im Zwiespalt der Gefühle ob der geheimen Botschaft (Neugier) und des Dachschadens, war die familieninterne Diskussion sofort im Gange. Großvater vermutete sofort einen Anschlag der seit Jahrhunderten verfeindeten Familie von nebenan und forderte Blutrache. Großmutter beruhigte ihn und war mit einem nächtlichen Überfall gegen Hab und Gut zufrieden. Ihre Kinder, die bereits teilweise geistig liberalisiert waren, zerstritten sich bei der Frage, ob der Respekt vor den Älteren die Vernunft der Gegenwart überwiegt oder nicht. Jeder wusste, dass dieser Streit Jahrzehnte anhalten würde. Deren Söhne und Töchter (zeitgeistig liberalisiert) verwendeten all ihren psychologischen und materiellen Einsatz um ein nochmaliges Zusammentreffen, erstaunlicherweise bereits nach einem Jahr, zustande zu bringen. Doch der Zeitraum war zu kurz gegriffen und es drohte, nachdem wieder die gleichen Argumente vorgebracht wurden, ein neuerliches Scheitern zur positiven Auslegung der Botschaft. Das Loch im Dach war noch immer vorhanden.

Überraschenderweise ergriff das jüngste anwesende Familienmitglied das Wort: ‚Loch reparieren – kalt, nass bei Regen – weiterarbeiten – Haus nicht mehr kaputt – Geschäfte machen – schöner Garten – Spielzeug – Schaukel und Rutsche – weiterarbeiten – viele Häuser schön – viele Kinder spielen – Geschäfte machen – kaufen – schwimmen gehen – andere Leute kennen – bringen Geld – weiterarbeiten – ganzes Land schön –

noch mehr Gäste kommen – Kinder Schule und dann klug – Geschäfte machen und dann dicken fetten Mercedes fahren.’

Erstaunlicherweise war das die richtige Philosophie zur Aussöhnung der Familien, sowohl intern wie auch extern. Es bürgerte sich ein, dass einmal im Jahr zur Ehrung der Ältesten und zur Aufrechterhaltung der Tradition Blutwurst an ewig gestrige verteilt wurde.

Algerien

Dis: ca. 83 % Araber und 17 % Berber, die hauptsächlich im Norden leben, denn der Rest ist Wüste.

Sie saßen am Strand des Mittelmeeres und blickten zwiespältigen Norden.

„Wie lässt es sich vereinen – Stolz auf unser Land zu sein – auf unsere Unabhängigkeit – auf unseren Glauben in unsere Kultur – und trotzdem woanders leben zu wollen?“ Platsch – die Nachricht fiel den jungen Leuten zu Füßen.

„Wahrscheinlich wieder eine Werbebotschaft aus Europa – womit sie uns als billige Arbeitskräfte ködern und wenn sie uns nicht mehr brauchen, unsere Kultur und Lebensweise verurteilen – um uns dann in Ghettos abzusiedeln – aber interessant klingt es doch.“

Andorra

Dis: Zwergstaat zwischen spanischen und französischen Steuerflüchtlingen, wobei ein paar Portugiesen und wenige andere dies ebenfalls nützen.

Als die Botschaft zufällig eine der 28 % einheimischen Katalan erreichte, wurde sofort der Fürst und der Generalrat benachrichtigt. Die Bevölkerung war aufgerufen, die Botschaft zu überdenken und mit überwältigender Mehrheit kam folgende Deutung zustande:

Ab sofort gilt jeder Winkel, jede Ebene, jede Höhle, jeder Baum als amtlicher Wohnsitz, wenn sich nur eine Person auf einen staatlich normierten und nummerierten Sessel niedersetzen kann (bei Bäumen eine staatlich normierte Schaukel). Die persönliche Anwesenheit ist einmal jährlich für zehn Minuten ausreichend. Die Steuern und Gebühren können elektronisch überwiesen werden. Bei Kauf von Doppelsessel (-schaukel) gilt dies als amtlicher Firmensitz. 10 cm² werden als Werbefläche zur Verfügung gestellt.

Angola

Dis: Die Bevölkerung setzt sich aus etwa 120 Bantustämmen zusammen.

Er saß unter einem Baum im Schatten und wutzelte den Dreck zwischen seinen Zehen hervor. Dabei war er so vertieft in seine Tätigkeit, dass er die Botschaft erst nach einer angemessenen Zeitspanne zur Kenntnis nahm.

„Es könnte ein Plan sein, wie und wo ich Diamanten, Gold oder Erdöl finde. Dann müsste ich die Funde amtlich bestätigen lassen – mir die Grundrechte sichern – die geeigneten Handelspartner finden – den täglichen internationalen Kurs beobachten – mein Geld gewinnbringend anlegen – die Konkurrenz im Auge behalten – meine Angestellten, Hab und Gut und meine Familie kontrollieren – meine Kinder vor Verbrechen schützen – durch meinen Reichtum die Politik beeinflussen – dadurch das Land mit- und umgestalten – durch Erfolg ganz Afrika und wenn das nicht reicht – die ganze Welt.“

Er überlegte noch kurz, legte die Nachricht beiseite und wutzelte weiter.

Armenien

Dis: 93,3 % Armenier, der Rest hat sich eingehandelt.

Die allgemeine Meinung zur Botschaft war unisono: Dies muss eine Bestätigung sein, dass wir die besten Kaufleute im globalen Konkurrenzkampf sind.

Zweitrangig besteht die Hoffnung einer Betriebsanleitung, wie wir diesen Erfolg für unser Land nutzen könnten.

Argentinien

Dis: Europäer und ganz, ganz wenige Indianer.

Sie tanzten gerade ihren letzten Tango, als die Botschaft genau zwischen ihre Leiber fiel.

„Wahrscheinlich wieder eine Mahnung der Weltbank, dass wir unsere Schulden zu zahlen hätten. Oder ist es vielleicht doch der Hinweis, wie wir uns in Zukunft demokratiepolitisch engagieren sollten, um nicht von charismatischen Diktatoren oder Generälen unterdrückt zu werden? Unser Land bietet so viele gute Möglichkeiten zu leben. Bodenschätze, Natur und viel Raum. Wenn, ja, wenn da nicht das Leben wäre.“

Sie ließen die Botschaft Botschaft sein und tanzten ihren Tango.

»Macht ihr es euch nicht zu leicht mit euren kurzen Statements?«

»Nicht die Fülle der Worte sondern der Inhalt ist entscheidend.«

Aserbeidschan

Dis: 82,7 % Aserbeidschaner und ein paar von rundherum

„Nicht schon wieder ein Lageplan für Erdöl! Besser wären Reinigungsgeräte für die Umwelt oder ein Verteilungsschlüssel, wie die finanziellen Gewinne der Bevölkerung zugute kommen.“

Äthiopien

Dis: Amhara, Tigre und ein wenig Gurage, Tigrinja und Harari, sprechen semitische Sprachen. Die Oromo und wenige Somal, Sidamo, Danakil und Bedja sprechen kuschitische Sprachen.

„Dies muss eine Anleitung sein eine gemeinsame Sprache zu sprechen – damit wir in Zukunft weniger Hunger haben.“

Australien

Dis: eingewandertes Mischvolk mit anglikanischem Überhang + wenige Ureinwohner (Aborigines).

„Sie beinhaltet ganz sicher die technischen Pläne um unsere ideologische Reise in die Tat umzusetzen.“ Zufällig landete die Nachricht am runden Tisch, wo sich zu dieser Zeit die führenden Geistesgrößen Gedanken über die Zukunft machten. „Unser gemeinsam beschlossenes Hauptziel bekommt mit diesen Anleitungen neue Nahrung. Mit den Ureinwohnern haben wir uns darauf geeinigt, dass sie als Ureinwohner anerkannt werden und dies auch bleiben dürfen. Die klimatische Veränderung wird durch eine Altkleidersammlung ausgeglichen und abgegolten.“

„Nun zur Durchführung unseres Plans: unser Land, unser Kontinent wird in einer Tiefe von einer $\frac{3}{4}$ Meile vom Meeressockel abgetrennt. Nach Berechnungen unserer Statiker müsste dies ausreichend für den Zusammenhalt des Festlandes sein. Unter Ausnutzung der Strömungsverhältnisse, des Windes (überall am Festland werden flexible Segel angebracht) und der Motorleistung (Motoren aller Kategorien werden an der Ostseite angebracht), müssten wir so viel Schubkraft erzeugen, dass sich der ganze Kontinent Richtung Westen in Bewegung setzt. An der Küste werden alle zur Verfügung stehenden Boote, Schiffe am Festland vertaut und leisten mit ihrer Zugkraft ebenfalls ihren Teil zum Gelingen der Aufgabe. Die Umrundung zwischen Antarktis und Kap der guten Hoffnung und die Einfahrt zwischen Westafrika und Südamerika dürfte kein Problem darstellen.“

Etwaige Inseln (Kleinode) werden durch die Kraft unserer Masse nach Norden gespült oder in unsere Nation eingefügt. Bei diplomatischen Schwierigkeiten können wir einen Teil unserer

Landmasse absprenge und diese am gleichen Ort den Geschädigten als neue Heimat zur Verfügung stellen. Natürlich nur, wenn es unbedingt sein muss. Wahrscheinlich werden die meisten damit zufrieden sein, dass sie den Industriestaaten näher sind und somit in die 1. Welt aufsteigen. Die erste Schwierigkeit ist die Engstelle zwischen Cabo de Sao Roque und Sierra Leone. Doch unsere jahrzehntelangen nautischen Fähigkeiten sollten dabei dienlich sein, unser Australien so auszurichten (die Landvermesser bestimmen den geeigneten Winkel), dass wir höchstens mit minimalen Berührungen durchschlüpfen können. Anschließend hätten wir zwischen USA und Marokko/Spanien genug Platz, das Festland so auszurichten, dass wir an Frankreich, GB, Irland einerseits und USA, Canada andererseits andocken könnten und damit endlich den Platz erreichen, wo wir hingehören. Da wir nur (wegen der zu geringen Ausmaße) an Europa andocken, gibt es noch die Möglichkeit, dass wir Western Australia abtrennen und dies an die USA andockt. Die dritte Variante wäre die günstigste. Wir bleiben eine Insel zwischen Europa und Nordamerika und bewahren damit unsere Eigenständigkeit als Kontinent, jedoch in Sichtverbindung mit unseren ideologischen Sinnesgenossen.'

„Kontinent Ahoi“, war der einhellige Beschluss.



Community And More
Bettina Huchler
Margaretenstr. 7-8
D-12203 Berlin
– Deutschland –

Tel.: 030 / 24 35 75 95
Fax: 030 / 71 20 19 67

E-Mail: buch@communityandmore.de
Internet: <http://www.communityandmore.de>

**Fordern Sie noch heute unseren aktuellen
und kostenlosen Verlags-Katalog an!**